



# GEMEINDEBRIEF

Dezember 2024 / Januar 2025

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmiedeberg



**„Mache dich auf, werde Licht, denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“**

**Jesaja 60,1**

# Auf ein Wort

---

## Aussortieren

Wann bist du das letzte Mal umgezogen?

Bei uns ist das tatsächlich schon wieder 14 Jahre her – da waren wir gerade 2 Jahre verheiratet. Noch heute schlagen wir die Hände über dem Kopf zusammen, wenn wir daran zurückdenken, was wir in dieser kurzen Zeit bereits alles „angesammelt“ hatten. Ungeheure Mengen unnützer Dinge, die es nun auszusortieren galt. Wenn man schon mal alles in der Hand hat, ist das eine gute Gelegenheit aufzuräumen. „Das könnte man nochmal gebrauchen“ hat uns aber auch damals gelehrt und so ist nicht alles aus unserem Haushalt entfernt worden und liegt sich nun bereits 14 Jahre wund...

Auch im Leben gilt es immer wieder mal auszusortieren, aufzuräumen und neu zu ordnen. Vor allem, wenn es um Dinge geht, die nicht nur rumliegen, sondern unmittelbar einen schlechten Einfluss auf uns haben.

Was habe ich als Teenie nicht alles an wertvoller Zeit vergeudet, um meinen Spielen am PC zu frönen. Alles nur, um eine kurzweilige Befriedigung hervorzurufen – nach dem Ausschalten blieb stets Unzufriedenheit zurück. Zufriedenheit stellte sich erst ein, als ich alles radikal im Müll versenkt hatte. Welch eine Befreiung – bis heute!

Die neue Jahreslosung fordert uns auch heraus auszusortieren. Alles einmal in die Hand nehmen, sich genau betrachten und ehrlich mit sich selbst zu sein.

Nicht zu fragen: „Brauch ich das noch?“ sondern: „Nützt mir das was?“ oder: „Schadet es mir?“

Aus 1. Thessalonicher 5,21 ist der neue Leitvers für 2025 entnommen:

*„Prüft alles und behaltet das Gute!“*

Eingebettet ist dieser Vers in eine lange Leitplanke an Empfehlungen für ein geordnetes Leben innerhalb der Gemeinde. Der unmittelbare Bezug wird im Kontext der Verse 19-22 deutlich:

*„Unterdrückt nicht das Wirken des Heiligen Geistes! Verachtet prophetische Aussagen nicht, prüft aber alles und behaltet das Gute! Meidet das Böse in jeder Gestalt!“*

Das „Gute behaltet“ heißt also auch das Böse konsequent hinwegzutun! Denn *„niemand kann zwei Herren gleichzeitig dienen.“* (Mt. 6,24)

Gesegnet ist, wer all das auf den ersten Blick zu unterscheiden weiß. Vollends  
gelingen kann es jedoch nur durch das Wirken des Heiligen Geistes. Denn „*auch  
der Satan tarnt sich ja als Engel des Lichts*“ (1. Kor. 11,14).

Das Prüfmaß ist also der Heilige Geist – gib ihm den nötigen Raum und prüfe  
nicht nach eigenen Maßstäben. Und dann sortiere aus, konsequent.

Das wird dich frei machen, dir zum Segen, nicht nur für 2025, sondern in Ewigkeit!

*Thomas Kuhnert*

## **Rückblick: Gottesdienst am 29.09.2024**

---

„Wo komme ich in der Gemeinde vor?“ - fragten die Kinder alle Besucher gleich beim Ankommen in der Kapelle. Diese Frage war gleichzeitig das Thema des Gottesdienstes, den die Kinder für uns gestalteten. Bewundernswert war, wie die Gruppe den Weggang der vielen in diesem Jahr „Jugendgesegneten“ kompensiert hat. Wir können uns riesig freuen, dass auch die nächste Generation mit ganz vielen Talenten ausgerüstet ist und dieses Potential auch nutzt!

Simon und Nele trugen Klavierstücke vor, Gregor und Lara waren die Moderatoren des Tages, Greta informierte uns über die Termine, Nele sprach das Eingangsgebet und Denise, Nele, Sara und Levi stellten den Bandchor. Was das Sprichwort „etwas mit Links machen“ bedeutet, sahen wir bildhaft. Lara hatte wegen einer Verletzung nur diese eine Hand zur Verfügung, begleitete aber trotzdem am Klavier sehr gut die Gemeindelieder.

Ein Anspiel verbildlichte uns das Thema: Die Gemeindeleitung von morgen saß beieinander und fragte sich, weshalb die Kinder in der Kinderstunde unaufmerksam sind. Wenn sie einbezogen werden ins Gemeinde-leben, dann bringen sie sich auch ein mit ihren Gaben – das war die Botschaft.

Prediger Volkmar – tatsächlich der einzige Erwachsene bei der Gestaltung des Gottesdienstes – forderte auch die ganze Gemeinde auf, die eigenen Potentiale zu suchen und einzusetzen. Illustriert durch verteilte Süßigkeiten, die ebenfalls etwas in sich stecken hatten – so wie wir unsere Gaben. Ein herzliches Dankeschön an unsere Kinder und alle Mitarbeiter, die im Hintergrund vorbereitet und unterstützt haben!

*Falk Rennhack*

## **Gottesdienst der Royal Rangers am 27.10.2024**

---

Der Rangergottesdienst am 27.10.2024 war ein vielfältig gestalteter Gottesdienst von Rangern und der Gemeinde. Durch die Moderation von Lukas war er umso unterhaltsamer. Als die Royal Rangers dann Volkmar und David in ihr Anspiel einbezogen, um das Abzeichen „Rubinlilie“ zu schaffen, wurde das Thema Knoten und Bünde sehr anschaulich dargestellt, was vor allem für uns Royal Rangers notwendig ist, wenn wir etwas Komfort haben möchten. Vielen Dank nochmal an Volkmar und David, dass ihr das mitgemacht habt! Auch die Musik war mit ein paar Rangerliedern gefüllt. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es noch für alle Ranger-Chai von Kilian und Johannes. In diesem Sinne "Gut Pfad" und "Allezeit bereit für Jesus"

*Tabita Jordan*

## **Rückblick: Mitarbeiterkreis am 28.10.2024**

---

Dass unsere Zusammenarbeit im Mitarbeiterkreis den nichtchristlichen Kollegen in echtes Staunen versetzen kann, hat Lukas uns sehr deutlich in seiner Andacht zu Beginn des letzten Mitarbeiterkreises berichtet. In aller unserer Unterschiedlichkeit bringen wir uns in die Gemeinde ein mit dem, was wir haben. Und auch wenn wir oft Bangen, ob die Kraft reicht und ob wir die Aufgaben in unserer Unterschiedlichkeit bewältigen können, Gott macht daraus Erstaunliches – auch für Außenstehende :-)!

In dieser Zuversicht haben wir am 28. Oktober die vielen anstehenden Termine für die Monate November und Dezember (Taufe, Besuch von Andreas Raschke, Spendenziel Waffelstand zum Pyramidenanschub, Gemeindetischtennisturnier, Adventsfeier, Weihnachten in der Sonnenblume, Silvesterandacht) geplant. Ein weiteres wichtiges Thema des Abends war die Beratung der **Veranstaltungsplanung 2025**. Neben der Frage, ob wir alle traditionellen Termine auch weiterhin umsetzten, haben wir Ideen für Sonderveranstaltungen, wie

- die Nutzung des Hoffnungsfestival (Pro Christ) für unsere Region,
- die Buchung der Wanderausstellung „Gewagt! 500 Jahre Täuferbewegung 1525 – 2025,
- die Umsetzung des Pantomime-Abends mit Carlos Martinez und

- die Unterstützung von Adonia Musicalcamps vor Ort miteinander diskutiert.

Noch ist die Planung nicht abgeschlossen. Es ist jedoch in diesem Jahr deutlich geworden, dass wir gut abwägen müssen, welchen Umfang an Veranstaltungsorganisation wir als Gemeinde stemmen können. Oft sind es wenige, die hier Kapazitäten haben und sich einbringen.

**Außerdem haben wir gesprochen über:**

- die Schaffung eines christlichen Bücherverleihs/-abgabe in der Gemeinde (siehe gleichlautender Artikel),
- die Unterstützung der Kirchengemeinde Altenberg bei dem Spendenprojekt „Gastfreundschaft für Jüdische Geschwister“ ggf. ab 2025 als Jahresspendenziel,
- die Datenerhebung zwecks Optimierung unserer Werbemaßnahmen für Veranstaltungen.

Wenn Du mehr dazu wissen möchtest, dann melde Dich gern bei unserer Gruppe in Church Tools an. So kannst Du auf die Protokolle des Mitarbeiterkreises zugreifen und bist bestens informiert über anstehende Termine. Der **nächste Mitarbeiterkreis findet am 20.01.2025, 19:30 Uhr** statt. **Wir freuen uns immer über viele Teilnehmer!**

*Katrin Rennhack*

## Veranstaltungsplanung 2025

---

Der Entwurf der Veranstaltungsplanung für 2025 sieht wie folgt aus:

17. Januar	Allianzgebetswoche (12. - 19. Januar) Abend in der Kapelle
4. April	Bibelwochen, Abend in der Kapelle (10. März – 4. April, je eine Woche in Dippoldiswalde, Altenberg, Glashütte, Frauenstein → insgesamt 4 Abende in Verantwortung der Gemeinde)
20. April	Ostern (Frühstück, Wanderung)
16. - 18. Mai	B´grün
29. Mai	Himmelfahrtgottesdienst in Oelsa
Juni	Frühlingsliedersingen mit benachbarten Gemeinden
Oktober	Gemeindetischtennisturnier
November	Weihnachten im Schuhkarton (Basar, Packparty)
26. November	ggf. Waffelstandaktion Bibelsurfer
Dezember	Adventfeier

### Zusatzveranstaltungen:

25. Oktober	Carlos Martinez, Abendveranstaltung
???	Carlos Martinez, Seminar
November	Gemeindeleitungswahl

### Fraglich:

23. - 26. Mai oder 23- 26. August	ggf. Pro Christ, Hoffnungsfestival
???	Nacht der Kirchen

Für alle Veranstaltungen suchen wir, um die Umsetzung 2025 sicherzustellen, je einen Hauptverantwortlichen. Falls Du Dich angesprochen fühlst, kannst Du Dich gern bei mir melden.

*Katrin Rennhack*

## **Rückblick: Taufgottesdienst am 10.11.2024**

---

Viele Jahre schon besucht Dagmar regelmäßig unsere Gottesdienste und bringt sich auch aktiv ins Gemeindeleben ein. Mit großer Freude haben wir ihren Taufwunsch entgegengenommen. Nachdem sie ihr Taufzeugnis vor der Gemeinde bekannt hat und es vorbereitende Gespräche mit Pastor Johannes und der Gemeindeleitung gab, konnten wir nun dieses Fest feiern. Nach etlichen Taufen im Altenberger Galgenteich war wieder einmal das Taufbecken in unserer Kapelle gefüllt.

Im ersten Teil des Gottesdienstes erhielt Joshua seine Kindersegnung.

Nach Johannes' Predigt war es dann soweit – er stieg mit Dagmar ins Wasser, fragte sie nach ihrem Bekenntnis zu Jesus und die Errettung durch ihn und tauchte Dagmar unter. Die Gemeinde jubelte, auch im anschließenden Lobpreis. Taufbegleiterin Janine, gleichzeitig auch Moderatorin des Gottesdienstes, sprach ihr den Taufspruch zu.

Nach dem Gottesdienst hatten wir noch gute Gemeinschaft beim Mittagessen. Viele brachten sich dabei ein, durch Mit-bringen von Essen oder Zupacken. Alles hat auch ohne detaillierte Vorplanung sehr gut funktioniert.

*Falk Rennhack*

## **Rückblick: Gemeindeversammlung am 13.11.2024**

---

Die Aufnahme von Dagmar und Elisabeth in unsere Gemeinde war am 13. November ein zusätzlicher schöner Anlass für die traditionelle Gemeindeversammlung zum Jahresende.

Außerdem stellte die Gemeindeleitung die Idee einer künftigen breiteren Aufgaben- und Verantwortungs-verteilung in der Gemeinde vor. Neben einem Ältestenrat (vergleichbar mit der heutigen Gemeindeleitung), sollen künftig Verantwortungsbereiche (Diakonate) für große Aufgabenkomplexe (z.B. Gottesdienst, Kinder und Jugend, Gebets- und Hauskreise, Veranstaltungen, Verwaltung...) mit eigener themenbezogener Gesamt- und Budgetverantwortlichkeit gebildet werden. Dies ermöglicht dem Ältestenrat, sich mehr der geistlichen Ausrichtung der Gemeinde und grundsätzlichen Fragen widmen zu können. Die Idee wurde von der Gemeinde positiv aufgenommen und soll in eine geplante Überarbeitung der Gemeindeordnung einfließen.

Hierbei sollen ebenfalls die neuen Gedanken, der Trennung von Taufe und Aufnahme in die Gemeinde - die auch an diesem Abend Diskussionsgegenstand waren - einfließen. Hintergrund dafür ist, dass in unserer Gemeinde der Schritt der Taufe immer seltener gegangen wird, weil das hierfür vorgesehenes Procedere (Zeugnis vor der Gemeindeversammlung und Abstimmung über die Aufnahme) gescheut wird. Gleichzeitig wollen wir überlegen, ob wir auch für die Auflösung der Gemeindegliedschaft eine Festlegung in der Gemeindeordnung treffen wollen.

Ein weiteres Thema des Abends war die Haushaltsplanung 2025. Diese soll sich künftig an den neu zu bildenden Diakonaten orientieren und weniger ins Detail gehen als bisher gewohnt. Jedes Diakonat soll ein eigenes Budget erhalten, was eigenständig zu planen und umzusetzen ist. Aktuell erfolgte die Planung größten Teils in Orientierung an den hochgerechneten Ausgaben für 2024.

Außerdem wurden Esther K. und Hagen D. als Kassenprüfer gewählt. Ebenso erfolgte ein Bericht über Umbaupläne organisatorischer Art des Baptistenbundes und ein Bericht aus der Sonnenblume.

*Katrin Rennhack*

## Gemeinde-Adventsfeier

---

Wir laden sehr herzlich zur **Gemeinde-Adventsfeier am Sonntag, 15. Dezember** in den großen Saal des Martin-Luther-King-Hauses ein. Beginnen wollen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 15 Uhr. Die Jugend bereitet schon das Krippenspiel vor. Wer sich an der Vorbereitung für die Kaffeetafel des Nachmittages beteiligen möchte, meldet sich bitte bei mir, gern auch über ChurchTools. Dort gibt es auch weitere Infos. Gebäck, Getränke, Auf-die-Teller-Verteiler... sind herzlich willkommen!

*Silvia Jordan*

## Weihnachtspäckchen- Aktion

---



In diesem Jahr lief alles etwas anders: Anstatt direkt für den OsCH e.V. Päckchen zu packen, konnte der Verein die Verteilung aufgrund geänderter Einfuhr-bestimmungen nach Rumänien diesmal nicht bewerkstelligen. Daher veranstalteten wir den Basar, um Spenden zu sammeln, welche über den OsCH e.V. an regionale Partner gehen, um vor Ort den Menschen zu helfen. Viele brachten Kleinigkeiten von zu Hause mit, einiges fand einen neuen Besitzer. **Insgesamt betrug die Spendensumme 580€.** **Danke für Eure Spendenbereitschaft!**

Die gepackten **124**

**Weihnachtspäckchen** wird der

Domus e.V. in Rumänien an bedürftige Kinder und Erwachsene verteilen.

*Victoria Fischer*

## Bücherverleih/-abgabe

---

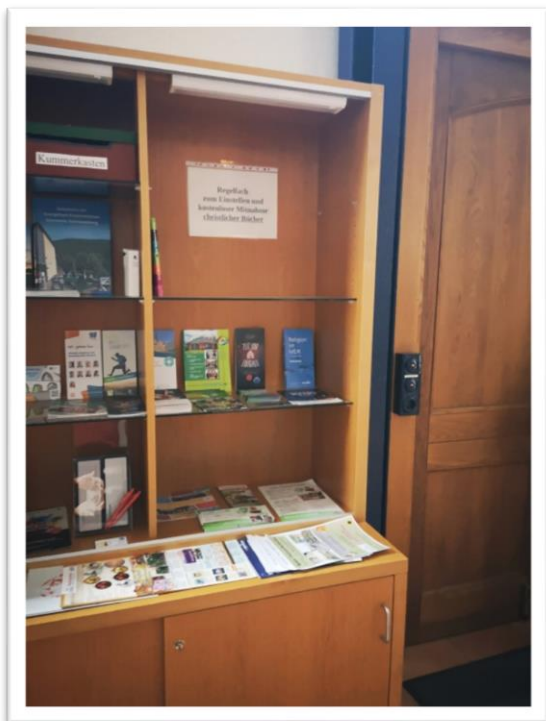
In den vergangenen Jahren gab es schon mehrfach den Gedanken, eine Gemeindebibliothek – gespeist aus Leihgaben der Gemeindemitglieder und Freunde umzusetzen. Letztendlich ist dies immer daran gescheitert, dass der erhebliche Aufwand der Ordnung und Bestandspflege dagegen sprach.

Mit Church Tools eröffnen sich hierfür nun ganz neue Möglichkeiten, die wir im Mitarbeiterkreis miteinander beraten haben. Im Ergebnis wurde nun eine **Gruppe „christlicher Bücherverleih“** in **Church Tools** eröffnet. In dieser kann sich jedes Gemeindemitglied/-freund anmelden und Bücher zum Verleihen einstellen (Über „Erstellung eines Beitrages“ und danach Nennung des Buchnamens und -autors, sowie das Hochladen je eines Fotos von der Vorder- und Rückseite des Buches). Gleichzeitig kann jeder eingestellte Bücher leihen, in dem er via Kommentar – besser über Chat – mit dem Verleiher abstimmt, wann das Buch übergeben werden kann.

Zudem wird im **Foyer** im rechten Schrank wenn man die Kapelle betritt (zunächst) ein **Regalfach** eingerichtet, in dem **christliche Bücher zur kostenlosen Abgabe eingestellt und entnommen** werden können.

Verantwortlich für den Verleih ist Katrin Rennhack. Falls Ihr Fragen dazu habt oder Hilfe beim Einstieg in die Church Tools-Gruppe oder das Hochladen von Büchern habt, dann kommt gern auf sie zu. Viel Spaß beim Lesen!

*Katrin Rennhack*



## Baptist Church in Sierra Leone

---

Liebe Gemeinde ,

wir sind ja mit der Baptist Church in Sierra Leone in Kontakt und spenden für den Bau eines Sonntagsschulraumes der Gemeinde. Dafür ist die Gemeinde sehr dankbar und ich bekomme vom Pastor Abu viele Mails mit Fotos.

Hier einige davon.



Das Ehepaar Döring betreut diese Gemeinde dort. Sie teilten mir mit, dass auch **Brillen in Sierra Leone sehr gebraucht** werden, weil sie sehr teuer sind und viele Menschen keine Brille bezahlen können.

Die Brillen werden dort von Fachkräften geprüft und an Bedürftige weitergegeben.

**Solltet ihr alte Brillen zu Hause haben, die ihr nicht mehr benötigt, gebt diese bitte für arme Menschen ab.** Ein Beutel steht dafür im Foyer der Kapelle bereit. Dankeschön!

*Sabine Fischer*



## **Liebe Geschwister und Freunde,**

zum Ende des Jahres 2024 haben wir vor allem Grund zu danken: GOTT schenkte Freude und Bewahrung auf all unseren Freizeiten mit über 450 Teilnehmern und 80 Ehrenamtlichen. Zugegeben, die Zahlen reduzieren sich, zählt man die vielen Wiederholungstäter nur einmal. Doch ist gerade das eine echte Freude für uns. Wir als GJW wollen auch im nächsten Jahr fester Bestandteil im Glaubensleben unserer Baptistenjugend in Sachsen sein und ihnen Räume schaffen, ihre ganz persönlichen GOTTESmomente zu erleben, zu wachsen und sich vielseitig auszuprobieren, um mehr und mehr in Verantwortung zu gehen.

Wir staunen, wieviel Glaubenstiefgänger unter diesen herrlichen kurzen Menschen sind und feierten auch 2024 etliche Taufen unter den Teens- möge das unser und auch euer GEBET sein: dass GOTT ihre Herzen bewegt und sie mutig eine Entscheidung treffen, ihr Leben ganz mit und für GOTT zu leben.

Vielen Dank, dass ihr als Gemeinden uns finanziell unterstützt und eure Gemeindetüren öffnet und uns Raum gebt für unsere Veranstaltungen. Wir planen weiter und denken groß für 2025 - seid dabei, kommt als Mitarbeiter in unsere Teams, fragt uns für Schulungen an und feiert mit uns am 05.04.2025 ein GJW-Fest mit Sponsorenlauf. Wir sind euer GJW und wollen in eurem Sinne gestalten und arbeiten - kommt gern mit euren Ideen auf uns zu. Gemeinsam planen und gestalten wir sie bis zur Umsetzung.

Die letzten Monate waren im Büro sehr herausfordernd - vieles musste liegenbleiben. Umso mehr freuen wir uns, dass Benjamin Kaminski ab 01.11.2024 als hauptamtlicher Geschäftsführer in Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit u.v.m. investieren kann. Mit Blick auf Umstrukturierungen durch UB25 und absehbare Reduzierung von Fördermitteln erwarten ihn herausfordernde Aufgaben. Wir wünschen ihm dazu GOTTES überreichen Segen.

Seid und bleibt auch ihr gesegnet und behütet! Herzlichst, euer GJW



***„Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach Seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.“  
(2. Petrus 3, 13)***

### **Liebe Geschwister und Freunde in unserem Landesverband,**

ich grüße Euch ganz herzlich mit dem Monatsspruch für November 2024 und spontan fällt mir Matthäus 24, 12+13 (nach Luther 1912) ein:

*„Dieweil die Ungerechtigkeit wird überhandnehmen, wird die Liebe in vielen erkalten. Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird selig werden...“*

Wie erlebt Ihr im Moment Euer Umfeld und die Welt, die vielen Kriegsgebiete, den Krieg in Israel? Was erwartet Ihr in der vor uns liegenden Advents- und Weihnachtszeit? Wir erinnern uns in dieser Zeit an Jesu Kommen als Kind in der Krippe. Liebevoll schmücken wir bei uns im Erzgebirge unsere Wohnungen und Häuser weihnachtlich, freuen uns auf die Weihnachtsmärkte und es duftet überall lecker nach (selbstgebackenen) Plätzchen, Stollen und Glühwein. Warten wir noch in unserem Herzen auf die Ankunft Jesu als Herrscher? Werden wir Sein Wiederkommen auf unsere Erde hier miterleben? Viele Prophetien haben sich bereits erfüllt...

Ich schreibe diesen Text zu Beginn der Herbstferien, die von meinen Schülern und mir schon sehnsuchtsvoll erwartet wurden. ;)

Wir blicken auf 35 Jahre „Friedliche Revolution“ und feierten am 3. Oktober in unseren Städten und Gemeinden „Deutschland singt und betet“. Gebete und Kerzen machten das Unmögliche möglich. Noch zum 40. Jahrestag der DDR (7. Oktober 1989) verkündete Erich Honecker, die Mauer wird auch in 100 Jahren noch stehen. Die sehnsuchtsvoll erwartete (Reise-) Freiheit begann mit dem 9. November 1989. Wohlstand, Frieden und Glaubensfreiheit haben in diesen 35 Jahren leider nicht unsere Kirchen und Gemeinden überfüllt vor Dankbarkeit wie zur Wendezeit.

Als Ehepaar sind wir von Herzen Gott dankbar für dieses Wunder, was wir erleben durften. Im Juli 1989 haben wir zur tiefsten DDR-Zeit geheiratet. Zum 1. Hochzeitstag hatten wir schon „Westgeld“ in der Tasche. Die Jahre davor waren eine angespannte Zeit mit vielen Gebeten, der Friedendekade, „Schwertern zu Pflugscharen“... Wir haben diese politischen Veränderungen mit Frieden trotz

mancher Ungerechtigkeit erleben dürfen ohne Bürgerkrieg. Mein Mann wurde nicht als Reservist einberufen. Wir dürfen gemeinsam alt werden... Im Rückblick kann jeder von Euch seine persönliche Geschichte in diesen Jahren erzählen.

Wir wünschen Euch und Euren Familien und Gemeinden eine gesegnete, besinnliche, friedvolle, gesunde und frohe Advents- und Weihnachtszeit, in der Ihr Gottes Gegenwart und Gerechtigkeit erlebt und dankbar auf all die vielen Selbstverständlichkeiten unseres Lebens und die Wunder Gottes in Eurem Alltag und in Eurem Leben blickt.

Im Namen der Landesverbandsleitung grüßt Euch alle herzlich, Andrea Herrmann

## Der Umstieg

---

zu ChurchTools als Verwaltungs- und Organisationssoftware ist bisher trotz Stolpersteinchen gut gelungen. Für 2025 stehen noch ein paar Änderungen an. Auch Kinder wurden in ChurchTools erfasst. Die Eltern werden in den nächsten Wochen Passwörter zum Zugriff auf diese Daten erhalten. Bitte pflegt auch für die Kinder die Kontaktdaten und die Adressfreigaben. Nur so werden diese auch in der Personenliste angezeigt. Im Januar werden alle Gruppenleiter einen Hinweis bekommen, dass sie sich nur noch auf 2fache Weise anmelden können. Neben dem Passwort wird dann als zweiter Faktor noch ein 6stelliger Code verlangt. Ihr werdet dazu noch eine Anleitung bekommen und für diejenigen, die sich schwer damit tun, gibt es auch ein kurzes extra Seminar. Doch keine Angst, die App und auch moderne Browser merken sich die Daten ziemlich gut und fordern nicht ständig auf, euch anzumelden.

Die Daten aus dem gedruckten Gemeindeverzeichnis wurden auch von denjenigen übernommen, die sich noch nicht in ChurchTools angemeldet haben. In den nächsten Wochen werden diejenigen auf einem extra Schriftstück ihre Daten überprüfen können. Die Freigabe der Daten ist wie bisher erfolgt. Bitte pflegt eure persönlichen Daten unter „Mein Profil“. Seit einiger Zeit ist es nun möglich neben dem Taufdatum und –ort und auch das Hochzeitsdatum zu hinterlegen. Falls ihr Daten im alten Gemeindeverzeichnis freigegeben hattet, wurden diese übernommen. Die Angaben bilden die Grundlage für das Erwähnen im Gottesdienst und einen Besuch aus der Gemeinde. Also Bitte: Prüft alles und das Gute behaltet ☺

*Marcus Fischer*

## Unsere regelmäßigen Veranstaltungen ...



### ... in der Friedenskapelle (Lutherplatz 23)

**Sonntag** 9.00 Uhr Gebet  
9.30 Uhr Gottesdienst  
mit Kindergottesdienst

**Freitag** 17.30 Uhr 14tägig Jugendstunde



### ... in der Begegnungsstätte Sonnenblume (Altenberger Str. 39)

**Bitte informieren Sie sich im beiliegenden  
Veranstaltungsplan oder aktuell über unsere  
Internetseite [www.soblume.de](http://www.soblume.de)**

---

#### Gemeindeleiter

Marcus Fischer  
c/o Lutherplatz 23  
Schmiedeberg  
01744 Dippoldiswalde  
Tel: 035052-61334

#### Stellv. Gemeindeleiter

Thomas Kuhnert  
c/o Lutherplatz 23  
Schmiedeberg  
01744 Dippoldiswalde

---

**Adresse Friedenskapelle:** Lutherplatz 23, Schmiedeberg, 01744 Dippoldiswalde

**Internet:** [www.bapsch.de](http://www.bapsch.de)

**Telefon:** 035052-25020

**Telefax:** 035052-61335

**E-Mail:** [info@bapsch.de](mailto:info@bapsch.de)

**Bank:** IBAN: DE 87 5009 2100 0000 6138 00 BIC: GENO DE 51BH 2

---

**Gemeindebrief: Redaktion und Versand:** Victoria Fischer

**E-Mail:** [gemeindebrief@bapsch.de](mailto:gemeindebrief@bapsch.de)

---

**Sie wünschen/du wünschst Gebet?** Anliegen können an diese Email-Adresse gesendet werden:  
[gebet@bapsch.de](mailto:gebet@bapsch.de) und werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

---

**Bildnachweise:** Titelseite: <https://www.medienarche.de/produkt/adventsdekoration-mit-fruchtscheiben/>

---

**Redaktionsschluss für den kommenden Gemeindebrief: 12. Januar 2025**

© Es ist untersagt, diesen Gemeindebrief (auch auszugsweise) zu kopieren oder zu scannen und elektronisch zu verarbeiten.